



Neurologische Klinik der Friesland Kliniken in Sanderbusch erneut mit dem Gütesiegel der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke ausgezeichnet

Sanderbusch. Die neurologische Klinik des Nordwest-Krankenhauses Sanderbusch ist als Teil des „Muskelzentrums Nordwest“ erneut mit dem Gütesiegel der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke ausgezeichnet worden. Damit wird den Neurologen rund um den Chefarzt Prof. Dr. Pawel Kermer in Sanderbusch eine hohe Kompetenz in der Beratung und Behandlung von Patienten mit neuromuskulären Krankheiten bescheinigt. Darunter fallen vergleichsweise seltene, dafür aber schwere Erkrankungen wie Muskelschwäche, Muskelentzündungen und Muskelschwund. Dabei ist der Muskelschwund nur ein Symptom, dem unterschiedliche Krankheiten der Nerven und des Muskels zu Grunde liegen können. Auch Störungen beim Sprechen und Schlucken können auf eine neuromuskuläre Erkrankung hinweisen.

„Muskelerkrankungen verlaufen oft chronisch und können bei manchen Patienten auch das Herz oder andere Organe betreffen. Allerdings sind sie nicht leicht zu erkennen. Hier sind spezielle Kenntnisse nötig, sonst können erhebliche Behinderungen die Folge sein. Daher arbeiten wir bei der Diagnose, Behandlung und Betreuung eng mit einem interdisziplinär arbeitenden Team zusammen“, erklärt Kermer.

Um als „Neuromuskuläres Zentrum“ anerkannt zu werden, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. So sind regelmäßige ambulante „Muskelsprechstunden“ genauso Bedingung wie die Ausstattung mit stationären Betten und die Möglichkeit einer intensivmedizinischen Betreuung einschließlich Beatmung. Außerdem wird verlangt, dass an der Klinik die Fachbereiche Neurologie, Kardiologie und Pneumologie vertreten sind und eine Zusammenarbeit mit einer humangenetischen Beratung besteht. Zusätzlich erwünscht sind die Fachdisziplinen Orthopädie und Rheumatologie, eine Sozial- und Hilfsmittelberatung sowie eine beratende Physiotherapie. Normalerweise bietet nur eine Universitätsklinik dieses umfassende Spektrum an.

Deshalb gehen derartige Zertifizierungen in der Regel auch an diese Einrichtungen, mit einer Ausnahme: Weil sich Sanderbusch mit Kliniken in Bremen, Cloppenburg, Emden, Leer, Oldenburg, Rotenburg/Wümme und Westerstede zum „Muskelzentrum Nordwest“ zusammengeschlossen hat, sind auch diese Krankenhäuser ausgezeichnet worden. Innerhalb dieses Zentrums finden regelmäßig gemeinsame Sitzungen und Fallbesprechungen statt.

Weitere Infos unter: www.dgm.org